



© Annette Vetter

Optimismus ist eine Lebenskraft, eine Kraft der Hoffnung

Liebe Leserin, lieber Leser, liebe Lehrer:innen,

das Zitat von Dietrich Bonhoeffer ist Motto für den Schulanfang-Gottesdienstes, den wir am Freitag, 23.08.2024, in der Stadtkirche Moers feiern. In der Sommerpause konnte ich beim Partnerschaftsbesuch auf Java/Indonesien erfahren, welche Kraft und Lebensfreude Optimismus ausstrahlt.

Die Jungen auf dem Foto besuchen die Primary School of Karmel in Ngaduman, einem kleinen Bergdorf nahe der Stadt Salatiga. Aus drei Dörfern kommen Schülerinnen und Schüler morgens um 7 Uhr zum Unterricht zusammen, manche von ihnen sind bereits eine Stunde über die Berge gelaufen. Hochkonzentriert und voller Stolz begrüßten die Schulkinder uns mit einem javanischen Tanz. Die GKJTU, eine kleine christliche Kirche mit weniger als 20.000 Mitglieder, hat die Schule vor 50 Jahren gegründet, um Kindern in ländlicher Umgebung Teilhabe an Bildung zu ermöglichen. So werden für die Heranwachsenden Türen geöffnet, um den heimischen Betrieb fachkundig zu

übernehmen oder eine andere Berufswahl treffen zu können. Die sechs Lehrer:innen der Dorfschule engagieren sich in hohem Maße für ihre Schüler:innen und Schule. Obwohl das Einkommen niedriger ist als an staatlichen Schulen, ist es ihnen wichtig, den Kindern weiterzugeben, dass für sie ihr Glaube die Lebenskraft ist und Quelle der Hoffnung auf ein friedliches Zusammenleben von Menschen unterschiedlichen Glaubens.

Woran glaube ich? Welche Hoffnung trägt mich? Hat mein Glaube Strahlkraft?

Die Begegnung mit Mitgliedern der GKJTU hat mir vor Augen geführt, welche Wirkkraft es hat, wenn Menschen von einer Vision getragen sind – gerade dann, wenn die äußeren Bedingungen schwierig sind. Ohne Probleme kleinzureden, öffnet Hoffnung den Blick für Möglichkeiten. Die Bergschule, die zunächst von wenigen Kindern besucht wurde und heute Lernort für 60 Schüler:innen ist, war und ist für mich eine schöne Erinnerung, meinen Blick immer wieder neu zu justieren.

„Denn seht, das Reich Gottes ist mitten unter euch.“ (Lukas 17,21)

Unser Glaube wird genährt von Jesu Botschaft vom Reich Gottes. Gottes Reich ist alles andere als eine perfekte Welt, Sie alle wissen um die Lebensumstände in Israel-Palästina zu Jesu Zeiten und heute. Zugleich berichten die Evangelien von einer Welt, in der sich Hoffnungszeichen finden lassen und die Lebenskraft stärken.

Ich habe mir für dieses Schuljahr vorgenommen, den Dingen, die mich runterziehen, weniger Aufmerksamkeit zu schenken und stattdessen die Hoffnung zu kultivieren. Ich bin gespannt, welche Wirkkraft ich entdecken werde.

Ich wünsche Ihnen ein Schuljahr, in dem auch Sie sich tragen lassen können von der Gewissheit, dass Ihr Tun nicht wirkungslos bleiben wird – in der Familie, in der Klasse, in der Schule - und von der Verheißung, dass sich auch im anstrengenden Schulalltag Hoffnungszeichen finden lassen.

Herzliche Grüße im Namen unseres Teams im Schulreferat Duisburg/Niederrhein,

Ihre



NEUES AUS DEM SCHULREFERAT

Wir grüßen Sie herzlich aus dem Schulreferat und freuen uns, Sie im nächsten Schuljahr wieder in Ihrer Arbeit zu begleiten und zu unterstützen. Mit Fortbildungsangeboten, Beratung und Supervision, Besuchen in Fachkonferenzen, Teilnahme an Examensprüfungen und vielem mehr arbeiten wir für Qualität im Religionsunterricht sowie Begegnung und Austausch von Lehrkräften und unterstützen Schulen bei der Gestaltung eines lebendigen Lernortes. Sprechen Sie uns an, laden Sie uns ein oder kommen Sie zu Besuch in unsere Mediathek. Wir beraten Sie gerne!

In diesem Schuljahr kommt Frau Claudia Ehling neu ins Team des Schulreferates. Als ausgebildete Lehrerin für die Primarstufe bringt sie Expertise für die Grundschulen mit und wird dort einen Arbeitsschwerpunkt haben. Frau Ehling nimmt im September ihren Dienst auf und wird sich dann auf unserer Homepage vorstellen.

MITEINANDER GOTTESDIENST FEIER



Herzlichen Einladung zum Schulanfang-Gottesdienst für Lehrerinnen und Lehrer. Am Freitag, 23. August 2024, ist die Stadtkirche Moers ab 16 Uhr geöffnet. Um 16:30 Uhr feiern wir Gottesdienst, anschließend ist Gelegenheit zur Begegnung.

FORTBILDUNG ZUR LITURGIN/ZUM LITUR FÜR SCHULGOTTESDIENSTE

• **Samstag, 7.12.2024, 10 - 17:00 Uhr** **Mit Heranwachsenden theologisieren**

Biblische Geschichten erzählen, mit allen Sinnen, zum Mitmachen, Miterzählen, Mitspielen, und Geschichten auf den Grund gehen - an diesem Tag werden wir mit fachkundiger Begleitung erkunden, wie biblische Geschichten und Gestalten auch heute noch lebendig werden können.

• **Donnerstag, 27.03.2025, 15 - 18:30 Uhr** **Interreligiöse Schulfeiern**

An Schulen kommen Menschen aus unterschiedlichen Kulturen und Religionen zusammen. Wie lässt sich Gemeinschaft in Vielfalt erleben? Wie können religiöse Feiern miteinander verbinden und die eigene Identität stärken?

Ort: Haus der Kirche, Essen

• **Kursabschluss:** **13.06.2025, 17 Uhr, bis 14.06.2025, 14 Uhr**

Rückschau halten - vertiefen - Perspektiven entwickeln - Segen empfangen und Segen in den Schulalltag tragen - gemeinsam wollen wir mit Ihnen feiern!

Ort: Ev. Gäste-/Tagungshaus Wuppertal

Liturgische Präsenz in Schulgottesdiensten oder in der Jugendarbeit, lebendiges Erzählen biblischer Geschichten und deren Verbindung mit der Lebenswelt von Heranwachsenden liegen uns am Herzen!

Haben Sie Fragen oder ein Anliegen?
Gerne stehen wir für Gespräche und Informationen zur Verfügung.

Anbieter/Kontakte:

MEO Schulreferat
Schulreferent Alexander Maurer
✉ alexander.maurer@ekir.de
☎ 0201 2205 240

Schulreferat Duisburg/
Niederrhein

Schulreferentin Annette Vetter
✉ Annette.vetter@ekir.de
☎ 0157 86117157

Schulgottesdienstliturgie:in -
ein Fortbildungsangebot für
Lehrer:innen,
Gemeindepädagog:innen,
Prädikant:innen und
Jugendleiter:innen



**Mit Heranwachsenden
Gottesdienst feiern -
präsent und lebendig**

Gottesdienst mit Schüler:innen feiern macht viel Freude und fordert heraus. Damit Heranwachsende Gottesdienste kennenlernen und als Schulgemeinde zusammenwachsen können, braucht es Schulliturg:innen, die engagiert und kompetent Schulgottesdienste anbieten und einen lebendigen Beitrag zu einer vielfältigen Schulkultur leisten.

Die Fortbildung bietet Raum, die eigene Spiritualität weiterzuentwickeln, Schulgottesdienste zielgruppenorientiert zu planen, lebendige Gestaltung und Leitung von Gottesdiensten zu reflektieren und einzuüben. Wir besuchen und beraten Sie, reflektieren mit Ihnen Ihre Praxis und sind für Sie als Begleitung ansprechbar.

Vor Beginn des Kurses erhalten Orts-pfarrer:innen eine Mitteilung, dass Sie an der Fortbildung „Schulliturg:in“ teilnehmen. Zur Erteilung einer Beauftragung als Schulliturg:in ist ein Gespräch mit der Pfarrerin bzw. dem Pfarrer während des Kurses Voraussetzung.

Inhalte & Termine der Fortbildung

- **Mittwoch, 28.08.2024, 17 - 18:30 Uhr**
Info-Abend für Interessierte
Sie interessieren sich für die Fortbildung oder einzelne Teile daraus? Dann melden Sie sich an und schalten Sie sich zu!
Ort: Zoom, Link nach Anmeldung
- **Samstag, 21.09.2024, 10 - 17 Uhr**
Wie sage ich es dem Kinde? Mit Heranwachsenden den Glauben feiern
Ausgehend von eigenen Erfahrungen, stehen an diesem Kurstag die Lebenswelt von Heranwachsenden und elementare biblische Wahrheiten im Zentrum. Ausgehend von der Frage nach zeitgemäßer Verkündigung werden wir einen biblisch orientierten, inhaltlich fundierten und zielgruppen-gerechten Gottesdienst ausarbeiten.
Ort: Haus der Kirche, Essen
- **Mittwoch, 06.11.2024, 15 - 18:30 Uhr**
Im Schuljahr Gottesdienste organisieren und feiern
Welche Gottesdienstanlässe bietet das Schuljahr? Welche Glaubensinhalte sind für Heranwachsende wichtig und richtig?
Ort: Haus der Kirche, Duisburg

Körper, Atem, Stimme

- **Donnerstag, 03.10.2024, 10 - 17 Uhr**
Mit voller Stimme - Stimmtraining
Die Stimme ist im Gottesdienst ein wesentliches Werkzeug, um Worte des Glaubens mit den Feiernden zu teilen. Intensive Arbeit an Körper, Atem und Stimme lassen die eigene kraftvolle Sprechstimme erproben und entdecken.
Ort: Stadtkirche Moers
- **Freitag, 24.01.2025, 10 - 17 Uhr**
Hier stehe ich und kann auch anders - Übungen zur liturgischen Präsenz
Im Mittelpunkt des Gottesdienstes steht die Begegnung mit Gott in Wort und Feier. Der Tag bietet eine Einführung in Formen der liturgischen Präsenz, die eine wichtige Grundlage ist, damit ein Gottesdienst zum Fest wird. Übungen zu verschiedenen Elementen befördern die reflektierte Ausgestaltung der liturgischen Rolle in gottesdienstlichen Feiern.
Ort: Stadtkirche Moers

Sie sind Religionslehrerin und möchte Ihre Kompetenzen für Schulgottesdienste stärken? Sie sind Lehrer und möchten mit Ihrer Stimme arbeiten? Im neuen Schuljahr bieten das Schulreferat Duisburg/Niederrhein und das MEO Schulreferat Essen eine Fortbildungsreihe an, die Teilnehmende unterstützt und befähigt, Schulgottesdienste zu planen und durchzuführen.

Eine [Info-Veranstaltung](#) findet statt am Mittwoch, 28. August 2024, via Zoom.

NEUJAHRSEMPFANG DES SCHULREFERATES IN GOCH

DAS EV. SCHULREFERAT DUISBURG/NIEDERRHEIN LÄDT

DIE ABRAHAM - IBRAHIM GESCHICHTE

EIN BILINGUALES ERZÄHLSTÜCK AUS BIBEL UND KORAN



ZU GAST: CHRISTINE LANDER UND HÜLYA KARCI

Was: **Empfang zum Schuljahr 2024/25**
Ev. Schulreferat Duisburg/Niederrhein

Wann: **27. September 2024**
19:30 Uhr

Ort: **Ev. Kirche Goch**
Markt 6

Die Kirche ist ab 19 Uhr zur Begegnung und zum Austausch geöffnet.

Eine Kooperationsveranstaltung mit dem Bildungsforum Kreisdekanat Münster

Spannend, sinnlich und ergreifend erzählen Christine Lander und Hülya Karci wichtige Stationen von Abrahams Weg. Auf der Grundlage von christlichen, islamischen und jüdischen Quellen kreiert das Berliner Duo eigene Bilder zu wortgewandtem Kino-im-Kopf. Mal greift die Erzählung der beiden ineinander, mal erzählen sie

parallel die jüdisch-christliche und die islamische Version. Immer ist die Geschichte intensiv und mitreißend und dramaturgisch so geschickt gebaut, dass ein deutschsprachiges Publikum alles versteht und dabei den poetischen Klang der türkischen Sprache genießen kann.

[Anmeldung zum Neujahrsempfang](#)

Kein Blatt vor den Mund - Bibelgeschichten frei erzählen

Was: **Workshop „Biblische
Geschichten erzählen“**

Wann: **27. September 2024
12:00 - 16:30 Uhr**

Wo: **Dietrich-Bohnoeff-Haus,
Geisbruchstraße 22,
47475 Kamp-Lintfort**

Kosten: **15 € mit Imbiss**
Für Lehrer:innen kostet die Teilnahme 10 €.

Anmeldungen: **Schulreferat
Duisburg/Niederrhein**
in Kooperation mit:
Bildungsforum Kreisdekanat Münster
Neues Ev. Forum im Kirchenkreis Moers



Übrigens:

Um 19 Uhr erzählen Christine Lander und Hülya Karci die Abraham-Ibrahim Geschichte bilingual in der Ev. Kirche in Goch. Markt 6.

Der Eintritt ist frei.

Das freie Erzählen von biblischen Geschichten im Religionsunterricht, in der KiTa oder in der Konfi-Arbeit bietet einen wunderbaren niedrigschwelligen Ansatz, um Heranwachsende für die Bibel oder bestimmte Themen aus ihr zu begeistern.

In diesem Workshop lernen Teilnehmende, welche Stoffe sich für welche Zielgruppe eignen und wie man die Geschichten verändern kann, um sie zugänglicher zu machen.

Wie kann ich mich vom Text lösen und am roten Faden entlang meine eigene mündliche Version der Geschichte erschaffen?

Was muss ich kürzen, welche Passagen benötigen mehr Sinnlichkeit, mehr „Fleisch an den Knochen“?

Die Teilnehmer:innen lernen in zahlreichen praktischen Übungen, eine Dramaturgie zu entwickeln, das Gerüst der Geschichte mit starken Bildern zu bestücken.

Spannungsbogen und Dynamik zu erschaffen, sprachlichen und gestischen Ausdruck zu trainieren.

Ziel des Workshops ist es am Ende frei eine kleine Geschichte aus der Bibel für ein (Schul)Publikum erzählen zu können.

[Anmeldung zum Kurs „Biblische Geschichten erzählen“](#)

Aktuelles Fortbildungsprogramm
1. Halbjahr 2024/2025



Hier gelangen Sie zum [Fortbildungsprogramm für das 1. Halbjahr 2024/25](#)